

# Gesenkte Fahnen und kräftige Stimmen

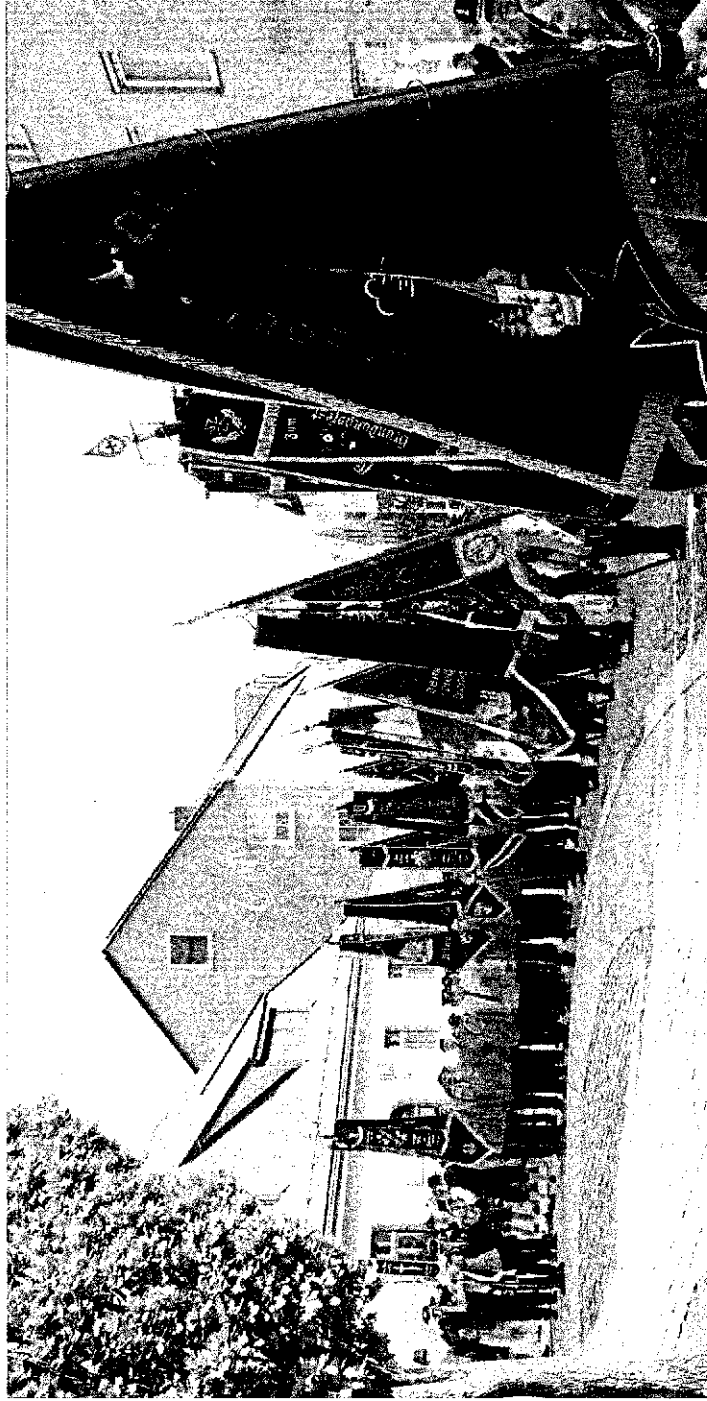
Soldatenchor und Original Altmußberger Musikanten gestalten Friedensandacht des BKV

Von Konrad Limbeck

**Viechtach.** Den Frieden kann man nicht kaufen, denn er muss in uns verankert sein, man muss ihn nicht nur vorleben, sondern auch weitergeben. Unter diesem Leitsatz könnte auch die alljährlich im Landkreis Regen abgehaltene Friedensandacht der Bayerischen Kameraden- und Soldatenvereinnigung (BKV) stehen.

Zur Gedenkleier wurden die Mitglieder des Kreisverbandes am vergangenen Samstag nach Viechtach eingeladen. Bei einem ab 16.45 Uhr von den Original Altmußberger Musikanten in der Ringstraße abgehaltenen Standkonzert versammelten sich die Vereine und Ehrenbürger. Die Vorbereitung der Friedensandacht lag dabei in den Händen des Soldaten- und Reservistenvereins Viechtach mit dem Vorsitzenden Friedrich Meindl an der Spitze.

Unter den Klängen der Altmußberger Musikanten zogen die 16 teilnehmenden BKV-Vereine mit Vereinsfahnen über die Linprunstraße und den Stadtplatz zum Kriegerdenkmal. An der Spitze des Kirchenzuges, der von zahllosen Stadtbürgern mit Beifall begleitet wurde, haben sich die Ehrengäste mit Bürgermeister Franz Wiltmann und dessen Stellvertreter Hans Greil, mit Kreisfahnenmutter Marianne Mühl, BKV-Kreisvorsitzendem Albert Mühl, BKV-Bezirksvorsitzendem Franz Bauer und BKV-Ehrenbezirksvorsitzendem Hans Fuchs ein-



Der Gedenkkakt mit den gesenkten Vereinsfahnen am Kriegerdenkmal vor der Stadtpfarrkirche.

- Fotos: Konrad Limbeck



Die Original Altmußberger Musikanten führten den Kirchenzug an.



Der Soldatenchor mit Leiterin Tanja Wenzl.

Während sich die 16 Vereine mit gesenkten Fahnen im Kreis um das Kriegerdenkmal platzierten, spielte die Kapelle den „Guten Kameraden“ und die „Bayernhymne“. Der anschließende Gedenkgottesdienst in der voll besetzten, sondern auch für den einmaligen Kreisvorsitzenden Helmut Grabmeyer gebietet. Die 16 am Hauptaltar platzierten Vereinstimmen und die kräftigen Männerstimmen von der Em-pore waren für die Teilnehmer der Messfeier ein besonderes

Kaplan Stefan Hackenspieler und von den Original Altmußberger Musikanten sowie dem Soldatenchor des BKV-Kreisverbandes unter der Leitung von Tanja Wenzl feierlich umrahmt. Bei den Fürbitten wurde nicht nur für die gefalle-

sikkapelle begleiteten „Großer Gott wir loben dich“ wurden die Teilnehmer am Gedenkgottesdienst aus der Kirche entlassen. Bei einem Kameradschaftsabend mit gemeinsamem Abendessen im „Blossersberger Keller“ wurde die eindrucks-